



Pressemitteilung, 24. Oktober 2021

Deutsche Billard-Meisterschaften vom 22. Oktober bis 7. November 2021

Sächsischer Dreifach-Triumph im Billard-Kegeln

Am dritten Tag der Deutschen Jugendmeisterschaften in Bad Wildungen gelang den Nachwuchs-Athleten des Sächsischen Billard-Verbandes der erste Titelgewinn. Und dabei blieb es nicht, denn im Billard-Kegeln BK2-Kombi gelang nicht nur ein Dreifach-Triumph, sondern man hatte auch an den Pool-Billard-Tischen Grund zum Jubeln.

Im Billard-Kegeln der Altersklasse U21 war Felix Schrobback vom 1. Chemnitzer BC als Topfavorit ins Rennen gegangen und dieser Rolle wurde er am Ende auch vollauf gerecht. Ohne Niederlage spielte er sich bis ins Finale vor und behielt dort auch gegen seinen Verbandskollegen Maximilian Grund (Billardfabrik Leipzig) mit 2:0-Sätzen glatt die Oberhand. Das großartige sächsische Ergebnis rundete Justin Gruner aus Chemnitz ab. In seinem Halbfinale zog er gegen den späteren Champion mit 0:2 zwar den Kürzeren, durfte sich aber dennoch bei der Siegerehrung über Bronze freuen. Ian Welde vom Höckendorfer BSV überstand die Vorrundengruppe leider nicht und kam im Endklassement letztlich als Siebter in die Wertung.

Im Snooker der U15 erreichte Paul Arthur Jeroch (Pool 2000 Leipzig) wie berichtet das Viertelfinale und musste dort ausgerechnet gegen EM-Teilnehmer Christian Richter vom SC Mayen-Koblenz an den Tisch. Zwar konnte Jeroch einen Frame für sich entscheiden, doch am Ende konnte er die 1:3-Niederlage und damit den fünften Platz im Gesamtergebnis nicht verhindern. Richter holte sicher seinerseits später noch die Goldmedaille.

Grund zum Jubeln gab es bei den Pool-Billard-Spielern der männlichen U19. Im 10-Ball erreichte Clemens Ebert von der Billardfabrik aus Leipzig souverän das Achtelfinale und setzte sich danach noch mit zwei deutlichen Siegen durch. Damit war wie im 14/1-endlos das Halbfinale



Veranstalter:

Deutsche Billard-Union
Altenhöfener Straße 42
44623 Herne
Tel: 02323 / 9604239

Veranstaltungsort:

Wandelhalle
An der Georg-Viktor-Quelle 3
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 / 9679611

Media-Informationen:

[Programmheft](#)

[Plakat](#)

[Wettbewerbe](#)

[Mediaseite mit Livestreams, Fotos und Berichten](#)

[Facebook](#)

erreicht, doch diesmal sollte die Reise ins Finale nicht weitergehen. Gegen den späteren Sieger Yuma Dörner vom PBC Wedding lieferten sich die beiden Nationalspieler ein Kopf-an-Kopf-Rennen, an dessen Ende das Pendel äußerst knapp zu Gunsten des Berliners entschied. Damit musste sich Ebert nach Silber im 14/1-Endlos nun mit Bronze im 10-Ball begnügen. Trotzdem natürlich ein überragender Erfolg für das Nachwuchs-Ass.

Janusch Nuck von BiGa Bautzen erreichte genauso wie Ebert das Achtelfinale, traf dort aber auf EM-Teilnehmer Joel Schröder. Gegen den Spieler des PBC Kamp-Lintfort machte Nuck ein gutes Spiel, doch mehr als eine 3:7-Niederlage und der damit verbundene neunte Platz war am Ende nicht drin.

Großes Pech hatte Tobias Lämmel von Pool 2000 Leipzig im 10-Ball-Wettbewerb der U15. In seiner Dreier-Vorrundengruppe erspielte er einen Sieg und eine Niederlage und damit Rang zwei. Da aber nur der Erstplatzierte sicher das Viertelfinale erreichte, musste zwischen den Zweitplatzierten das Spielverhältnis entscheiden. Hier hatte der junge Leipziger nicht die besten Werte und schied damit aus. Im Gesamtklassement bedeutete dies den zehnten Platz.

Sendepläne, Links zu den Ergebnissen und honorarfreie Fotos erhalten Sie auf der [DJM-DM-Mediaseite](#) der Deutschen Billard-Union und auf der SBV-Webseite unter www.sachsen-billard.de.

Für weitere Fragen rund um die Veranstaltung stehe ich Ihnen jederzeit gerne per E-Mail oder Telefon zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Achim Gharbi

Pressestelle Sächsischer Billard-Verband
PR- und Presseleitung Billard-DM 2021
E-Mail: achim.gharbi@touch-magazine.net
Mobil 0151 / 61 41 66 32

